American Le Mans Series

BMW Team RLL feiert Doppelsieg in Long Beach – BMW Z4 GTE gewinnt schon im zweiten Rennen seiner Debütsaison.

München (DE), 21. April 2013. Die Straßen von Long Beach (US) bleiben auch weiterhin ein erfolgreiches Pflaster für das BMW Team RLL: Am Samstag feierte die Mannschaft von Bobby Rahal (US) im zweiten Lauf der American Le Mans Series (ALMS) einen triumphalen Doppelsieg in der GT-Klasse. Bill Auberlen (US) und Maxime Martin (BE) sahen im mattschwarzen BMW Z4 GTE mit der Startnummer 55 als Erste die Zielflagge. Nach zwei Rennstunden hatten sie einen Vorsprung von 6,578 Sekunden auf ihre Teamkollegen Joey Hand (US) und Dirk Müller (DE) im Auto mit der Nummer 56.

Bei seinem erst zweiten Einsatz in der ALMS setzte sich der BMW Z4 GTE gegen die harte Konkurrenz in der GT-Kategorie durch. Mit einer klugen Strategie in der ersten Stunde legte das Team den Grundstein für den Sieg auf dem engen Stadtkurs. In den vergangenen fünf Jahren hat das BMW Team RLL in Long Beach damit immer mindestens eines seiner Autos auf das Podium gebracht. Der letzte Sieg gelang 2011, damals noch mit dem BMW M3 GT. Nach dem Erfolg im zweiten Saisonrennen liegt BMW nun gleichauf mit Chevrolet an der Spitze der GT-Herstellerwertung. Zugleich war es der erste gemeinsame Triumph im Rahmen der neuen Partnerschaft zwischen BMW und Reifenhersteller Michelin.

Martin ging am Steuer der Startnummer 55 ins Rennen. In der zweiten Runde drehte sich der Belgier und fiel ans Ende des Feldes zurück. Die BMW Team RLL Crew konnte jedoch die erste von drei Gelbphasen nutzen, um diese Scharte auszuwetzen. Nach 25 Minuten holte das Team Martin in der 16. Runde in die Box. Auberlen übernahm das Steuer und ging mit vollem Tank und auf frischen Michelin-Reifen wieder auf die Strecke. Während der zweiten Gelbphase stoppte Auberlen dann ein weiteres Mal. Allerdings wurde dabei lediglich getankt, auf einen Reifenwechsel verzichtete das Team.

Als das Rennen 44 Minuten vor dem Ende wieder freigegeben wurde, war der Weg für den Routinier frei – und er konnte ohne einen weiteren Boxenstopp durchfahren. In der dritten Gelbphase gingen die meisten seiner Konkurrenten in die Box. Auberlen rückte vor und übernahm eine Viertelstunde vor Schluss in der 66. Runde die Führung. Er gab sie bis zur Zieldurchfahrt nicht mehr ab und feierte seinen ersten Sieg in Long Beach.

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Thomas Plucinsky,
+1 215 431 7223,
thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

Castrol EDGE
CROWNE PLAZA HOTELS & RESORTS
PUMA
MICHELIN
BMW M PERFORMANCE PARTS
BMW Performance Driving School

Der BMW Z4 GTE mit der Nummer 56 erlebte ein ähnlich packendes Rennen. Hand startete vom siebten Platz und absolvierte seinen Boxenstopp während der dritten Gelbphase. Müller begann seinen Stint auf dem dritten Rang und übte während der gesamten zweiten Stunde Druck auf seinen Vordermann aus. Zwei Runden vor Rennende gelang es dem zweimaligen ALMS-GT-Champion schließlich, Platz zwei zu übernehmen. Damit war der erste Doppelsieg für das BMW Team RLL seit dem 12-Stunden-Rennen von Sebring (US) im Jahr 2011 perfekt.

Jens Marquardt (BMW Motorsport Direktor):
„Herzlichen Glückwunsch an das BMW Team RLL zu diesem sensationellen Ergebnis. Wir waren immer überzeugt davon, dass der neue BMW Z4 GTE in der ALMS erfolgreich sein würde. Aber mit einem Doppelsieg beim erst zweiten Einsatz hätten wohl selbst die kühnsten Optimisten nicht gerechnet. Dieses Resultat zeigt, wie gut unsere Entwicklungsmannschaft in München und das BMW Team RLL gearbeitet haben. Unsere Rennstrategie war in Long Beach perfekt - und die vier Fahrer haben sie erfolgreich umgesetzt."

Bobby Rahal (Teamchef BMW Team RLL):
„Das ist ein richtig tolles Ergebnis. Die Strategie für die Startnummer 55 war fantastisch. Mit dem anderen Auto sind wir einen anderen Weg gegangen, aber am Ende konnten wir beide BMW Z4 GTE nach ganz vorne – und in die Geschichtsbücher – bringen. Ein Doppelsieg beim zweiten Renneinsatz ist sensationell. Wir konnten mehr als einen Stint mit unseren Michelin-Reifen fahren. Das war der Schlüssel zum Erfolg unserer Strategien. Es gibt kaum etwas Schöneres, als in Long Beach zu gewinnen. Sebring ist das große Rennen, aber auf meiner Liste kommt Long Beach nicht weit dahinter."

Bill Auberlen (BMW Z4 GTE – Startnummer 55):
„Heute hat mich der BMW Z4 GTE in Long Beach endlich auf die oberste Stufe des Podests gebracht. Darauf habe ich schon seit sehr langer Zeit hingearbeitet. Die Strategie des Teams war großartig – und es war den ganzen Tag über eine Freude, auf den Michelin-Reifen zu fahren."

Maxime Martin (BMW Z4 GTE – Startnummer 55):
„Am Anfang ist mir ein kleiner Fehler unterlaufen. Aber wer hätte gedacht, dass dieser Ausrutscher der Vorbote für eine tolle taktische Entscheidung von Jay (O'Connell) und Bruno (Couprie) werden würde? Heute ist ein fantastischer Tag für Bill und natürlich auch für BMW."

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Thomas Plucinsky,
+1 215 431 7223,
thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

Castrol EDGE · CROWNE PLAZA HOTELS & RESORTS · PUMA · MICHELIN · BMW M PERFORMANCE PARTS · BMW Performance Driving School

Dirk Müller (BMW Z4 GTE – Startnummer 56):
„Glückwunsch an Bill zu seinem ersten Sieg in Long Beach. Bobby hat mir gegen Ende über Funk gesagt, dass ich pushen solle, um unseren Doppelsieg perfekt zu machen. Es war nicht einfach, an Dominik (Farnbacher) vorbeizukommen. Aber wir waren früher Teamkollegen. Deshalb wusste ich, dass er fair zu Werke gehen würde. Ich freue mich riesig für die BMW Team RLL Familie."

Joey Hand (BMW Z4 GTE – Startnummer 56):
„Mit unserem siebten Platz im Qualifying war ich nicht wirklich zufrieden. Trotzdem habe ich der Mannschaft gesagt, dass wir eine Chance auf den Sieg haben. Nun freue ich mir sehr für Bill, der auf seiner Heimstrecke seinen ersten Triumph feiern konnte. Dirk hat einen tollen Job gemacht und unser Auto auf dem zweiten Rang nach Hause gebracht."

Der dritte Lauf der American Le Mans Series 2013 wird am 11. Mai auf dem „Laguna Seca Raceway" von Monterey (US) ausgetragen.

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Thomas Plucinsky,
+1 215 431 7223,
thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

Castrol EDGE
CROWNE PLAZA HOTELS & RESORTS
PUMA
MICHELIN
BMW M PERFORMANCE PARTS
BMW Performance Driving School